

# Überfällertinfos 2019.docx



Seit über 25 Jahren findet das Zeltlager der Kirchengemeinde Wasseralfingen unterhalb der Kapfenburg statt. Eine Tradition dessen ist es, dass nachts Bekannte der Betreuer und Kinder, das heißt externe Personen des Zeltlagers, die so genannten Überfällert, versuchen die Zeltlagerfahne von der Fahnenstange des Zeltlagerplatzes zu klauen. Hierbei gilt es, Folgendes unbedingt zu beachten!

**Überfällert sind nur in der Nacht von Sonntag auf Montag sowie in der Nacht von Montag auf Dienstag erlaubt. Weiteres nur nach Absprache mit dem Leitungsteam (zeltlager.wasseralfingen@mail.de)**

## **Anfahrt:**

Auf B29 Richtung Bopfingen starten. Ausfahrt Richtung Westerhofen rechts abbiegen. Unterhalb von der Kapfenburg

## **Genauer Standort:**

[https://goo.gl/maps/ \(48°52'06.9"N 10°12'28.6"E\)](https://goo.gl/maps/48°52'06.9)



Quelle: Google-Maps

Überfällert sind die einzige Ausnahme für das **Besuchsverbot!**

**Zeiten** in denen ihr die Fahne klauen dürft und eine Belohnung bei regelkonformem Klau bekommt:

01:00 – 4:00 Uhr in den Nächten vom 28.7. auf den 29.7.19 und in der Nacht vom 29.7. auf den 30.7.19. Außerhalb der Zeiten ist der Fahnenklau nicht gültig!

Weitere Aktionen sind nur über eine Absprache mit dem LT möglich. Wer außerhalb der Überfallzeiten einfach das Lager betritt, wird des Zeltplatzes verwiesen.

Die Fahne muss von der Fahnenstange abgenommen werden, dh. sie darf nicht aus einem Zelt geklaut werden o.ä. und zudem darf NICHT auf den Fahnenmast geklettert werden/sich drangehängt werden!

Zudem dürfen keine Zelte betreten werden oder durch diese hindurchgelaufen werden. Die Fahne wird bei starkem Regen, Sturm oder unwidrigem Wetter abgehängt.

Die Fahne darf in einer Nacht nur 1x von einer Person/Gruppe geklaut werden.

Gruppen/Personen, die zur gleichen Zeit einen Überfall machen, werden von uns als eine Gruppe angesehen und sind somit bei Regelverstoß gleichermaßen betroffen.

Die Fahne ist geklaut, wenn die Fahne ohne Auffälligkeiten und Gewalt aus einem angemessen großen Raum um die Zeltlagerwiese entfernt wird.

Nach einem sachgemäßen „Fahnenklau“ sollt ihr euch bitte über Betreuer mit dem Leitungsteam in Verbindung setzen um die Belohnung zu erhalten. Die Belohnung ist vom Leitungsteam festgelegt.

Die Belohnung wird nur durch das Eintauschen mit der Fahne übergeben.

Falls die Fahne geklaut wurde oder man „gefangen“ wurde, ist ein längerer Aufenthalt im Zeltlager nicht erlaubt (max. 30 Minuten), da ansonsten die schlafenden Kinder geweckt und die Nachtwache gestört wird, sowie generell ein Besuchsverbot herrscht (ein längerer Aufenthalt von Überfällert zählt somit als Besuch).

# Überfallinfos 2019.docx



Falls Überfall übermäßig alkoholisiert, gewalttätig gegenüber den Kindern oder Betreuern werden, Gegenstände und Dinge beschädigen oder in sonstiger Weise ausfällig werden (Böller, Steine, Autos, Gewalt, Kidnapping von Kindern/Betreuern...), werden weitere Schritte wie die Information der Polizei in Betracht gezogen.

Bitte erscheint nicht betrunken, sowie nicht auf dem Zeltplatz mit PKW, Motorrad oder ähnlichen Kraftfahrzeugen, da dies ein erhebliches Gefahrenpotenzial für euch und uns bietet!

Bei Nichteinhaltung der Regeln behalten wir uns vor, keine Belohnung herauszugeben. Bei zu heftigen Diskussionen oder Beschädigungen behalten wir uns vor, euch des Zeltplatzes zu verweisen. Wir bitten, vor allem den Kindern zu Liebe, um eine strenge Einhaltung der Regeln.

Die Betreuer wurden auf eine nicht brutale Vorgehensweise bei der Fahnenverteidigung hingewiesen und eine Katzenwache direkt vor der Fahne wird vermieden.

Es sind Nachwacheposten mit mehreren Kindern um das Zeltlager postiert. Bei Überfällen haben die **Kinder und ihr Wohlergehen absoluten Vorrang**. Die Kinder dienen hierbei nur als Informationsbringer, nicht als Verteidiger der Fahne. Dh. Überfall werden von Kindern nicht angegriffen - vor allem nicht in umgekehrter Weise!

Gerade die Kinder freuen sich über ein bisschen spektakulärere bzw. spannendere Überfälle bei denen man etwas sieht/hört etc (jedoch nicht dauerhaft zu laut damit die restlichen Kinder schlafen können). Bitte hierbei beachten, keine Gefahr für die Kinder darzustellen, sowie keine brennenden Gegenstände ins Spiel zu bringen. (Sehr hohe Waldbrandgefahr!!!)

Danke für eure Aufmerksamkeit! Wir hoffen, dass alles reibungslos abläuft!

Bis demnächst auf der Zeltlagerwiese – wir freuen uns auf euch!

Das Zeltlager-Leitungsteam, Christian Weiß, Valentin Weiß, Lisa Huber, Jana Huber und Michael Fürst

PS: Bei Fragen wendet euch gerne per E-Mail (**Zeltlager.Wasseralfingen@mail.de**) an uns! Oder per Facebook oder Instagram.